

Pfarrgemeinderatssitzung der Pfarrei Oberwarngau vom 11.09.2024

Beginn 19:00 Uhr Ende 21:00 Uhr

Anwesende:

PGR: Barbara Bader, Maria Bernecker,

Seelsorgeteam: Gemeindereferentin Barbara Kainz,

KV: Thomas Engl

AK Liturgie: Balbina Hampel

entschuldigt: Hubert Betzinger, Anika Eitner

TOP 1 Termine Herbst / Winter 2024

14.09. 19:00 Uhr

Sektausschank nach dem Gottesdienst „Ehepaarsegnung“ in der Allerheiligen Kirche für den ganzen Pfarrverband.

Den Sektausschank übernimmt Fr. Maria Bernecker mit Unterstützung von ihrer Familie. Es reichen zwei Personen. Im Lager sind noch drei Sektflaschen vorhanden, ein Karton Sekt wird noch besorgt, dazu drei Flaschen Orangensaft.

20.10. Der Verkauf von Kirchweihnudeln nach dem Gottesdienst muss leider gestrichen werden da mehrere Mitglieder des Gremiums an diesem Wochenende keine Zeit haben.

28.10. Teilnahme am Treffen der Ortsvereine und Besprechung Adventsmarkt:

Fr. Bernecker und Fr. Kainz.

Binden von Adventskränzen und Teilnahme an Adventsmarkt: s. Anhang.

Details werden in der nächsten Pfarrgemeinderatssitzung geklärt.

Informationen über Gottesdienste mit Gestaltung von AK -Liturgie:

Der Erntedankgottesdienst wird als Familiengottesdienst gehalten. Dabei singt der Kinderchor.

Ab November werden in der Allerheiligenkirche die Abendgottesdienste am Samstag für den ganzen Pfarrverband nicht mehr gehalten, da in der Allerheiligenkirche im Winter keine Gottesdienste stattfinden können.

Dafür beginnen in der Adventszeit am Mittwoch wieder die beliebten Engelsämter.

Zudem wird ein adventliches Morgenlob im Pfarrsaal mit anschließendem Frühstück angeboten. Gehalten von Pfarrer Lanzinger.

Für Kinder werden in der Adventszeit wieder spezielle Kindergottesdienste angeboten.

Termine werden bitte dem Gottesdienstanzeiger entnommen.

TOP 2 Wahl der Kirchenverwaltung im November

Am 24. November findet die Wahl für die Kirchenverwaltung statt. Für den Wahlausschuss werden noch zwei Mitglieder des Pfarrgemeinderats benötigt. Die Anwesenden wollen Hubert Betzinger fragen, ob er sich für den Wahlausschuss zur Verfügung stellt. Fr. Bernecker wird sich mit Fr. Eitner abstimmen, wer im Wahlausschuss teil nimmt und wer im November Fr. Bader tatkräftig bei der Organisation des Adventskranzbinden und des Adventsmarkts unterstützt.

Die Organisation des Wahlausschuss übernimmt Hr. Engl. Von der Kirchenverwaltung nehmen Thomas Engl und Pauli Klaus am Wahlausschuss teil.

Insgesamt werden von Fr. Groeger mehr Informationen für die Wahl zur Kirchenverwaltung benötigt.

Die Ehrenamtlichen Mitglieder der Gremien wünschen sich in der Organisation der Wahl zur Kirchenverwaltung mehr Unterstützung von den hauptamtlichen Beschäftigten des Ordinariat und des Pfarrverbands.

Hr. Engl setzt sich mit Fr. Groeger in Verbindung.

Am schwierigsten wird die Suche nach Kandidaten. Zwei Mitglieder der jetzigen Kirchenverwaltung werden aufhören. Thomas Engl wird sich wieder zur Wahl zur Verfügung stellen. Zwei Kandidaten stehen noch nicht sicher fest. Da viele Aufgaben der KV den Kindergarten betreffen, wäre es günstig wenn sich Personen mit Kindern im Kindergartenalter melden.

TOP 3 Jugendarbeit und Firmvorbereitung

Die Firmvorbereitung für 2025 hat begonnen. Die Firmlinge stellen sich dieses Jahr am Adventsmarkt am Nachmittag für eine Verkaufsschicht zur Verfügung. Das Angebot wird sehr gerne angenommen. Im Anschluss an den Markt findet eine Abendandacht statt, gestaltet von den Jugendlichen.

Martin Höller jun. hat den Jugendgruppenleiterkurs absolviert. Es wird im Gremium überlegt, wie eine bessere Jugendarbeit in der Pfarrei gelingen könnte. Dies sollte auch unabhängig von der Ministrantengruppe statt finden, damit eine größere Zielgruppe erreicht werden kann. Zum Beispiel auch die Firmlinge aus den letzten Jahren.

Aus diesem Grund ist geplant, Martin Höller zu einer Pfarrgemeinderatssitzung einzuladen.

Top 4 Handhabung der Protokolle

In der Pfarrei fand eine Revision statt. Unter anderem ging es dabei auch um die Ablage der Protokolle und deren Veröffentlichung. Von Fr. Groeger ist im Sommer ein Rundschreiben an die Vorsitzenden raus gegangen, in der die Vorgehensweise mit den Protokollen erklärt wird.

Festgelegtes Vorgehen für die Pfarrei Oberwarngau:

Nach dem Erstellen des Protokolls geht das Protokoll an die Teilnehmer der Sitzung. Wenn innerhalb der nachfolgenden zwei Wochen von den Teilnehmern keine Einwände an Fr. Bernecker gehen, gilt das Protokoll als angenommen.

Das Protokoll wird als PDF-Datei für die Veröffentlichung auf der Homepage und im Aushang an das Pfarramt gesendet.

Das Original wird von Fr. Bernecker ausgedruckt und in der jeweils darauffolgenden Sitzung mitgebracht, damit es von Fr. Bader, der PGR-Vorsitzenden, oder deren Vertreterin unterschrieben werden kann. Im Anschluss wird das Protokoll für die Ablage in den Briefkasten des Pfarramtes gegeben.

**Die nächste PGR-Sitzung
findet am Dienstag, den 29.10.2024
um 19:00 Uhr statt.**

Protokoll am 08.10.2024

von Maria Bernecker

Schriftführerin

Barbara Bader

PGR- Vorsitzende